

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874

69 (11.3.1874) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. (Zweites Blatt)

Mittwoch den 11. März

1874.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Erbprinzenstraße 15 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör an eine ruhige, kinderlose Familie auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden zu erfragen.

* Kreuzstraße 24 ist im untern Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* Langestraße 18 ist ein Zimmer, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Jähringerstraße 42 ist eine aus 5 Zimmern bestehende Wohnung sammt Zugehör, mit Wasserleitung, wegen Bezug sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe hoch.

Zimmer zu vermieten

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 7.

3.1. Zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, mit Kabinett nebst Pension ist auf 1. April zu vermieten: Kriegsstraße 59.

* Karlsstraße 43 ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 15. d. M. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Eine einfach möblierte Mansarde ist zu vermieten: Jähringerstraße 90.

* Im westlichen Stadtteil in schöner Lage sind 2 bis 3 möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, im 2. Stock, an 1 oder 2 solide Herren auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Anerbieten.

* Ein junger Mensch von 10 bis 15 Jahren, welcher eine der hiesigen Lehranstalten besucht, findet bei einer anständigen, gebildeten Familie gegen mäßige Entschädigung freundliche Aufnahme und elterliche Behandlung; demselben wäre außerdem Gelegenheit geboten, im Hause Klavierunterricht zu erhalten. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Familie von 2 Personen sucht sogleich oder auf 1. April eine Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung. Anerbieten sind auf dem Hauptsteueramt abzugeben.

* Eine stille Familie sucht eine Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Küche, Holzplatz und Keller sofort oder auf 15. März. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann sucht bei einer

den besseren Ständen angehörigen Familie, vorzugsweise in der Kriegsstraße wohnend, auf den 23. April ein gut möbliertes Zimmer zu mieten. Derselbe wäre auch bereit, sich in Pension zu geben. Respektanten belieben ihre Adressen mit genauer Angabe der Bedingungen unter Chiffre A. U. Nr. 46 poste restante abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Zu Ostern wird ein zuverlässiges Mädchen zu einer aus 3 Personen bestehenden Offiziersfamilie gesucht; dasselbe muß gut kochen können und in allen häuslichen Arbeiten erfahren sein. Zu erfragen Langestraße 177 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten versehen kann, wird bei gutem Lohn auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Näheres zu erfahren Langestraße 155, Eingang Ritterstraße im Laden.

* Ein braves und reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und schon in größeren Familien war, findet bis Ostern eine Stelle. Näheres Herrenstraße 4 im zweiten Stock.

Es wird nach Mannheim eine Köchin (Protestantin) gesucht, welche gut bürgerlich kochen kann und sich auch sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Stephaniensstraße 71 parterre. Ebenfalls wird ein Zimmermädchen gesucht, welches fein nähen und bügeln kann.

*2.1. Ein anständiges, fleißiges Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und servieren kann, auch das Reinigen der Zimmer gründlich versteht und Liebe zu Kindern hat, wird auf Ostern gesucht. Nur mit guten Zeugnissen Versehene wollen sich melden: Bischofsstraße 10 im 2. Stock.

*2.1. Auf Ostern wird ein braves Mädchen gesucht, welches das Zimmerreinigen, Waschen und Putzen versteht. Näheres Kronenstraße 51.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Waldstraße 8.

Ein braves, reinliches Zimmermädchen findet auf Ostern eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Zimmermädchen, welches gut bügeln und nähen kann, auch das Kleidermachen versteht, wird auf Ostern gesucht. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben: Langestraße 179, 1 Treppe hoch.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird gegen guten Lohn auf Ostern gesucht. Näheres Langestraße 187.

Auf Ostern werden zwei brave Mädchen in Dienst gesucht, wovon das eine kochen, aber beide allen häuslichen Arbeiten vorstehen können. Näheres Karl-Friedrichstraße 17 im Laden.

* Zwei brave Mädchen, welche pünktlich die Zimmer reinigen, nähen und bügeln können, finden auf Ostern gute Stellen: Langestraße 75 im untern Stock.

Ein solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht im Hotel Grüner Hof.

*2.1. Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 53 im Laden.

* Auf kommende Ostern werden zwei Mädchen, wovon das eine kochen kann, in Dienst gesucht. Näheres Amalienstraße 27 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides, silles Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf's Ziel bei einer ruhigen Familie eine Stelle. Näheres Blumenstraße 9 im 3. Stock.

* Eine gefeste Person, welche gut kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Langestraße 144 im 2. Stock gerade aus.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 9, ebener Erde.

*2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres in der Bierbrauerei Bischofs.

* Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Herrenstraße 7 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein Mädchen von Offenburg, welches sehr gut empfohlen ist, auch noch nie hier diente, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Das Nähere Waldstraße 6 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schneidermeister,

welche fähig sind, seine Röcke und Westen zu fertigen, finden dauernde Beschäftigung.

A. Herzmann.

Stellen-Anträge.

* Auf Oftern werden gesucht für hier und auswärts: Gasthofköchinnen, Restaurationsköchinnen, bürgerliche Köchinnen und Hausmädchen, sowie eine Modistin für sogleich nach Wiesbaden. Näheres durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Karlsruhe, Langestraße 119.

* Eine gesunde **Schenkamme**, welche schon 4—5 Monate gestillt, wird für auswärts gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Langestraße 179, 1 Treppe hoch.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen, welches im **Confektionsgeschäft** Kenntnisse hat, findet sogleich dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Duerstraße 20 im zweiten Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen zu erlernen wünscht, kann sogleich unentgeltlich eintreten. Zu erfragen Waldhornstraße 2 im dritten Stock.

Stellen-Gesuche.

* Stellen suchen auf Oftern: Köchinnen für Herrschaften und Privaten, sowie Zimmermädchen, Kindermädchen und einfache Dienstmädchen durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Langestraße 119.

* Eine gesunde **Amme** sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Photograph **Acker-**mann in Rastatt.

Beschäftigungsgeuch.

* Ein Mädchen, welches schön weisnähen und bügeln kann, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Langestraße 133 im 5. Stock.

5.1. Ein im Parquetbödenlegen, sowie im Anfertigen von Stiegenhandgriffen erfahrener Schreiner sucht Beschäftigung. Auch würde derselbe einige Stodwerke zum Aufschlagen übernehmen. Bestellungen werden entgegen genommen: Bleichstraße 22 oder alte Waldstraße 30 im 2. Stock.

Kleidermacherin,

eine gewandte, welche nach dem neuesten Journal arbeitet, empfiehlt sich den geehrten Damen in und außer dem Hause und sichert rasche Bedienung und billige Preise zu. Näheres Fasanenstraße 13 im 2. Stock. *3.2.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln, dieselbe nimmt auch Beschäftigung an Sonn- und Feiertagen in Gasthöfen an. Zu erfragen Marienstraße 22 im vierten Stock.

Verloren.

*2.2. Am Samstag Abend wurde ein großer **Altis-Pelzfragen** von der Kriegsstraße bis in die Nowack-Anlage verloren. Abzugeben gegen Belohnung Kriegsstraße 64.

Zugelaufener Kater.

* Zugelaufen ist ein grauer, schwarzgestreifter Kater mit einem rothen Halsbändchen. Der Eigentümer wolle sich melden: Spitalstraße 35 eine Treppe hoch.

Hausverkauf.

*2.1. Unterzeichneter hat ein kleines Wohnhaus um den festen Preis von 2500 fl. mit 250 fl. Anzahlung aus Auftrag zu verkaufen. **Brüche**, Durlacherthorstraße 29 und 31.

Brauerei-Verkauf.

* Eine schöne Brauerei mit Inventar und Wirtschaftseinrichtung in gutem Betrieb ist wegen Familienverhältnissen um den Preis von 24,000 fl. (Anzahlung 6000 fl.) sofort zu verkaufen. Näheres große Herrenstraße 64 parterre.

Häuser, Grundstücke, Villen, Landgüter, Mühlen und Fabriken hat unter günstigen Bedingungen aus Auftrag zu verkaufen das Agentur-Bureau

H. J. Steinhäuser,
122 Langestraße 122.

Häuser, Villen, Fabriken, Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei

C. W. Klages,
Bismarckstraße 9, Karlsruhe.

Plüsch-Garnitur.

Penée: Sopha, 6 Fauteuils und 6 Sessel darf ich unterm Anschlagspreis abgeben.

Sch. Rupp, Auktionator,
Langestraße 130.

Konfirmandenrock u. Weste, fast noch neu, hat im Auftrag billig zu verkaufen: **Eduard Bösch**, Waldstraße 26.

Malsch. Hundverkauf.

* Ein tüchtiger junger Haushund ist zu verkaufen. Zu erfragen bei Schuhmacher **K. I. I.** in **Malsch**, Amt Eitlingen.

Buch s,

sehr schöner, wird billig abgegeben: **Sophien-**straße 44.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Mehrere Bettladen mit Koff, Koffhaar- und Seegrasmatrassen, mehrere Dvattische, ein älteres Kanapee und sonst verschiedene Gegenstände sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 7.

3.2. Ein Ledertisch, 1 runder Zulegtisch, 1 besseres Dienstbotenbett, 1 Vogelkäfig und eine Hundshütte sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut erhaltener **Konfirmandenrock**, sowie ein **Herrenrock** sind zu verkaufen: Herrenstraße 24 im Hinterhaus im 2. Stock.

* 2 gebrauchte Koffhaarmatrassen, Seegrasmatrassen mit Koffter, 1 gut erhaltenes Bettkanapee, 4 Nachttische, 2 gebrauchte Kommode, 1 einthüriger Kasten, 1 Bettlade mit Koff, Deckbett, Unterbett, Pflusben und Kissen, 1 Kettenstich-Nähmaschine und 1 bereits noch neue Dezimalwaage (5 Kilo) sind billig zu verkaufen: Bleichstraße 2 im 1. Stock.

Hausaufgesuch.

* Ein Wohnhaus mittlerer Größe im westlichen Stadtteil, Akademiestraße, Waldstraße oder in der Nähe des Lyceums wird unter anständigen Bedingungen sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe, sowie des Preises abzugeben: große Herrenstraße 64 parterre.

Zur gefälligen Beachtung.

Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

3.3. **S. Silb**, Kronenstraße 7.

Offenburg.**Bäckerei-Verpachtung.**

6.4. Eine frequente Bäckerei hieselbst, in vorzüglicher Geschäftslage, mit schöner Wohnung, geräumigem Lagerraum etc., ist sogleich zu verpachten.

Lufttragende wollen sich mit Vermögensausweis direkt wenden an den Eigentümer **Louis Hildebrand** in **Offenburg**.

Gasthof zu verpachten.

3.3. In **Strasbourg** im Elsas ist ein frequentirter Gasthof mit oder ohne Inventar an einen tüchtigen, kautionsfähigen Wirth zu verpachten. Das Nähere zu erfahren bei **W. Gutekunst**, Zähringerstraße 98. (1231)

Garten zu verpachten.

* Ein Stück **Garten** mit tragbaren Obstbäumen ist zu verpachten: Bahnhofstraße 39.

Wirthschafts-Gesuch.

* Eine gute, gangbare Wirthschaft wird von einem cautionsfähigen Mann sofort zu pachten gesucht. Zu erfragen große Herrenstraße 64 parterre.

Englischer u. französischer Unterricht wird ertheilt. Adressen unter Chiffre A. C. poste restante.

Privat-Bekanntmachungen.**Chocoladen**

von den Herren **Wittekop & Cie.**, Herzogl. Hoflieferanten in Braunschweig ist mir ein 24.19.

Commissions-Lager

übergeben, und beehre ich mich daher, diese als schön und preiswürdig bekannten **Chocoladen** hiermit auf's Angelegentlichste zu geneigter Abnahme zu empfehlen.

Ich erhalte dieselben in versiegelten $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Pfund-Paqueten, mit Etiquette der Herren **Wittekop & Comp.** versehen, und verkaufe solche zu denselben Preisen wie in Braunschweig. **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Schönste türk. Zwetschgen, amerikan. Apfelschnitze

empfehlen
J. Schuhmacher,
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

Maccaroni,

ächte italienische und Lyoner, empfiehlt
bestens

2.1. **J. Schuhmacher,**
Ecke der kleinen Herren- u. Amalienstraße 14.

Bestes Magdeburger Sauerkraut,

**Essig- und Salzgurken,
Ochsenmaulsalat 2c.,
Kieler Bückinge,
Lachsforellen,
Speckbückinge 2c. 2c.**

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Nordhäuser



Kornbranntwein!

Uralter Nordhäuser

in Flaschen zu 56 und 36 fr.

Nordhäuser Doppel-Korn.

Jedem Magenleidenden empfohlen in
Flaschen zu 1 fl. 24 fr. und 48 fr.

„Passe par tout“

(Universal-Kräuter-Korn-Bitter)
in Flaschen zu 1 fl. 12 fr. und 42 fr.

Nordhäuser Getreide-Kümmel.

Feinstes Frühstücksgetränk, in Flaschen
zu 1 fl. und zu 36 fr.

Zu haben bei **Th. Brugier,** Wald-
straße 10. 24. 16.

**Cigarren, Rauch-
und****Schnupftabak**

der Kaiserl. Tabaksmanufaktur
Straßburg und der Kaiserl. Kö-
nigl. Oesterr. Regie; von Leg-
terer auch alle Sorten ächter
Savanna-Cigarren empfiehlt

Th. Brugier,
12.8. Waldstraße 10.

Coilette-Fettseifen

von
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.

„ „ à 9 fr., 6 „ à — fl. 48 fr.

„ „ à 15 fr., 3 „ à — fl. 42 fr.

Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.

F. Wolff & Sohn.

12.7. **Schmirgel** in allen Nummern,
Glas- und Schmirgelpapier in allen
Sorten empfiehlt

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Ravendel-Wasser

in Flaschen zu 24 fr., zum Parfümiren
der Zimmer, empfiehlt 3.1.

Fr. Spelter.

Medaillons

in Elfenbeinmasse

in vergoldeten Bronze- und schwarzen
Holzrahmen, religiöse Gegenstände, em-
pfehle ich zu 18, 24 und 30 fr. per
Stück zu geneigter Abnahme.

W. Winter,

2.2. 28 Herrenstraße.

Filzhüte

in den neuesten Formen empfiehlt zu
billigen Preisen

Adolf Ulrich,

3.2. Langestraße 193.

Sonnenschirme,

eine große Partie, zurückgesetzt im Preise,
empfehlen 3.3.

L. Müller,

Herrenstraße 20, nächst der Langenstraße.

Cravatten

in großer Auswahl bei

Adolf Ulrich,

3.2. Langestraße 193.

Empfehlung

*3.1. Ich empfehle mich im Ofensetzen und
Buzen, sowie Porzellandöfen umzusetzen und
auch Bürstkeßel und Waschkessel aufzusetzen.

Friedrich Wimmeler, Hafner,
Aderstraße 9.

Gartenmöbel

in Schmiedeeisen, einfach und reich,
in großer Auswahl, als:

Bänke,

Tische,

Sessel,

Stühle,

Fußschemel,

Blumentische,

Blumenbänke 2c. 2c.,

empfehlen zu Fabrikpreisen

Carl Protz,

6.1. Zirkel 18.

Gustav Oberst,

4 Ritterstraße 4,

gegenüber der Chr. Fr. Müller'schen
3.2. Hofbuchhandlung,

empfehlen in solider Waare
und zu möglichst billigen
Preisen:

Bielefelder Leinen,

Brabanter Leinen,

Hansmacher Leinen, in allen Breiten,

Tischtücher u. Servietten,

Handtücher aller Art,

**Bique, Shirting u. Stuhl-
tuch,**

Bettdecke und Barchent,

**Federleinen u. Blumeanz-
stoffe,**

buntgewebte Bettzeuge,

Bique- und Tricot-Decken,

wollene Bettdecken,

weiße Vorhangstoffe,

**Taschentücher, weiß und
farbig,**

Kleider- u. Schürzenzeuge

**in Leinen und Baum-
wolle.**

Café May

empfehlen

Rothwein per Flasche 30 fr.,
Bordeaux, reinen, per Flasche
48 fr.,

weißen Freiburger Schloßberger
per Flasche 24 fr.

Bei Abnahme von 12 Flaschen
entsprechend billiger. 3.1.

Mühlburg. Anzeige.

* Heute Megeluppe, verschiedene hausge-
machte Würste nebst einem feinen Stoff Bier,
wozu höflich einladet **Ed. Pfeifer.**

Anzeige.
*6.5. Sehr schönes Sauerkraut ist fortwährend zu haben bei
Karl Gartner, Langestraße 144.

Empfehlung.
Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten Gemüse, Gras- und Blumenamerieen in guter Qualität; auch sind dieselben jeden Tag auf dem Markte zu haben.
G. Umhauer, Handelsgärtner, 3.1. Mühlburger Chaussee.

Todesanzeige.
Verwandten, Freunden und Bekannten ertheile ich hiermit die Trauernachricht von dem heute Morgen 3 Uhr unerwartet rasch erfolgten Ableben meiner lieben Frau Josephine, geb. Wiesensath, und bitte um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 10. März 1874.
Sermann Zahn, Schreiner.
Die Beerdigung ist Mittwoch Nachmittag 4 Uhr. Trauerhaus: Adlerstraße 13a.
Sollte bei dem Ansagen Jemand übersehen worden sein, bitte ich dieses als besondere Anzeige zu betrachten. *

Todesanzeige.
 Verwandten und Freunden geben wir hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind Alfred im Alter von 2 1/2 Jahren zu sich zu nehmen.
Um stille Theilnahme bitten
Karlsruhe, den 10. März 1874.
die trauernden Eltern:
Ludwig Wees, Zimmermeister, Luise Wees, geb. Wees.

Todesanzeige.
Tiefbetrübt benachrichtigen wir Verwandte, Freunde und Bekannte, daß unser lieber Bruder, Schwager und Oheim, Kaufmann Leopold Claus, gestern seinen langen und schweren Leiden unerwartet erlegen ist.
Mit der Bitte um stille Theilnahme
die Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 10. März 1874.

Dankagung.
* Allen denen, die unsere unvergeßliche Tochter, Schwester und Nichte Marie während ihrer langen und schweren Krankheit mit ihrem freundlichen Besuche erfreuten und nach ihrer Bollenbung ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, sowie für die zahlreiche und ehrenvolle Leichenbegleitung sprechen wir hiermit unseren tiefgefühltesten Dank aus.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Georg Said.

Todesanzeige.
* Mit der Bitte um stille Theilnahme gebe ich hiermit Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß heute früh 1 Uhr mein lieber Gatte Jakob Frohmüller, Expeditor bei Groß. Steuerdirection, durch einen Schlaganfall schnell und unerwartet eingeschlafen ist.
Karlsruhe, den 10. März 1874.
Die trauernde Gattin:
Fanny Frohmüller.

Cäcilien-Verein.
Heute Abend halb 7 Uhr Specialprobe für die Damen.
Donnerstag den 12. d. M., Abends halb 7 Uhr, Specialprobe für die Herren.

Dankagung.
* Für die vielen Beweise der innigsten Theilnahme bei der langen Krankheit und dem für mich so schweren Verluste meines lieben Gatten Rudolf Huser, sowie für die reiche Blumenspende, das ehrende Geleite zur letzten Ruhestätte und den erhebenden Grabgesang sage ich Allen meinen herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 10. März 1874.
Die trauernde Wittwe.

Philharmonischer Verein.
Heute Abend 6 1/2 Uhr Spezialprobe für Sopran und Alt, 7 1/2 Uhr für Tenor und Bass von „Odysseus“ im Museumslokale.

Gänzlicher Ausverkauf
der versilberten Tafelgeschirre.
Um damit zu räumen, sind wir ermächtigt, die bereits unter dem **Kostenpreis** angelegten versilberten Tafelgeschirre:
große Theekessel, Fleisch- und Fischplatten, Kaffeebretter, Brodkörbe, Butterdosen, Kaffee-, Thee- und Milchkannen, Es- und Kaffeelöffel, Eßgabeln, Theeseiher, Champagnerkühler etc. etc.
noch 10% billiger als bisher zu verkaufen und laden wir zu geneigtem Besuche ein.
W. Gutekunst & Cie.,
Zähringerstraße 98.
2.1.

Badischer Landesbote
mit „Wunsch“.
Jeden Sonntag Doppelnummer ohne Preiserhöhung.
Die reizend geschriebene Erzählung: „Ein deutsches Weib“, mehrere Monate fortdauernd, wird die geehrte Leservelt in so hochgradige Spannung versetzen, daß auch von anderer Seite noch später, wie eben jetzt, starke Nachfrage nach den vom Anfang an erschienenen Nummern entsteht. Unserer Sache gewiß, haben wir Sorge getragen, daß den neu hinzutretenden Abonnenten die früheren Nummern nachgeliefert werden können.
Der „Badische Landesbote“ zeichnet sich aus durch seine pünktliche, richtige Zustellung.
Heutige Auflage: **2200**, Colportage-Verkauf in den Wirthslokalitäten über Sonntag 1200, an jedem Werktag 800 — 1000 Exemplare.
Abonnement nur **25 fr.** monatlich in Karlsruhe, Durlach und Mühlburg, außerdem und bei der Post vierteljährlich 1 fl. 33 fr. — incl. aller Unkosten.
Einzelverkauf à **1 fr.** bei den Colporteurs und im Geschäfte (geöffnet täglich von 6 Uhr Morgens bis Nachts 10 Uhr).
Zu zahlreichem Abonnement laden ergebenst ein
Karlsruhe, den 7. März 1874.
Hochachtungsvoll
Verlag und Redaktion
Krapf & Glück,
Buchdruckerei: Spitalstraße 26a.
7.4.

Für die Frühjahr-Saison

empfehle das Neueste in Damen-Confection, als:

**Cachemire - Mad, Jaquettes in Tuch,
Sammt und Ripps, sowie
Regenmäntel in den neuesten Façons.**

Julius Levinger jr.,

147 Langestraße 147,
dem Museum gegenüber.

N.S. Anfertigung nach Maasß wird auf's Schnellste befördert.

21.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit, dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum seine Dienste als

Möbel-Transporteur
sowohl für Umzüge in der Stadt als über Land mittelst seines eigenen, auf's Beste eingerichteten Möbelwagens oder per Eisenbahn anzubieten und sichert reelle und möglichst billige Bedienung zu.

Achtungsvoll
E. Allgeier, Duerstraße 6.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 11. März. Theater in Baden.
Der Graf von Hammerstein. Schauspiel in 5 Akten von Adolph Wilbrandt. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 12. März, II. Quart. 38. Abonnementsvorstellung. Joseph und seine Brüder. Oper in 3 Akten von Mehul. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag den 13. März, II. Quart. 39. Abonnementsvorstellung. Der Elefant. Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

7. März. Nanette Friederike Luise Wilhelmine, Vater Adam Hüttner, Schlosser.
7. " Sofie, Vater Martin Holzleiter, Fabrikarbeiter.
8. " Emma, Vater Leopold Rüttler, Gendarm.
9. " Anna Marie, Vater Karl Traug, Schlosser.
9. " Wilhelm August, Vater Andreas Reinhardt, Oberfrankenwärter.
10. " Ein Knabe (totgeboren), Vater Valentin Bids, Ziegler.
10. " Emil Karl, Vater Heinrich Wondron, Bierbrauer.
- Todesfälle:**
8. März. Josefine, alt 6 Monate 22 Tage, Vater Schreiner Jahn.
10. " Jakob Frohmüller, Creditor, ein Gemann, alt 62 Jahre.
10. " Josefine Jahn, alt 23 Jahre, Ehefrau des Schreiners Jahn.

3.3.

Nicht zu übersehen!

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zum An- und Verkauf von Reit- und Fahrrequisiten, sowie sonstigem Lederzeug, ebenso Kleidern (Uniformsstücken), Metallwaaren, Makulatur und zahlt hiefür die höchsten Preise. Auch sind Koffer für Arbeiter und Diensthoten billig zu haben.

Abt. Girsch, Kronenstraße 4, parterre.

Muhrkohlen und Brennholz.

Fettschrot und Schmiedekohlen guter Qualität, Buchen- und Forlenscheitholz, geschnitten und gespalten, empfehle in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ Klafter zu den billigsten Preisen.

Philipp Bomberg,

Akademieplatz 3.

Gef. Aufträge nimmt auch entgegen:
Verwaltung des Lebensbedürfnisvereins,
Herr Ferd. Strauß, Langestraße 119.

Brennholz-Verkauf

von **Jakob Meister.**

Trockenes buchenes Scheitholz	per Klafter	30 fl.
" " klein gespalten	" "	33 fl.
" forlenes	" "	22 fl.
" " klein gespalten	" "	24 fl.

in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Klaftern, sowie in Zentnern franco und prompt vor das Haus.

Bestellungen können gemacht werden bei den Herren:

Karl Malzacher, Langestraße 139,

E. Jundt, Spitalstraße 30,

E. Dörflinger, Erbprinzenstraße 33,

J. Schuhmacher, Amalienstraße 14,

A. Gör, Sophienstraße 45,

sowie auf meinem Holzplaz selbst, verlängerte Sophienstraße (Sommerstrich).

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 14. Februar d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Hauptzollamts-Assistenten Franz Anton Steinmüller in Mannheim das Ritterkreuz zweiter Klasse Allerhöchsthres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 12. Februar d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem katholischen Hauptlehrer Karl Welter in Untergrombach die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 26. Februar d. J. gnädigst geruht, dem Groß-Oberingenieur Julius Eisenlohr in Rastatt die Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe und dem Groß-Oberingenieur Karl Barntönig in Mannheim die Wasser- und Straßenbau-Inspektion Rastatt zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 26. Februar d. J. gnädigst geruht, dem Groß-Oberingenieur Hermann Beger in Konstanz die erledigte Wasser- und Straßenbau-Inspektion Offenburg und dem Groß-Oberingenieur Jakob Schmitt in Sinsheim, unter Ernennung zum Bezirksingenieur, die Wasser- und Straßenbau-Inspektion Konstanz zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 26. d. M. gnädigst geruht:

dem Professor Johann Alletag an der höheren Bürgerschule in Schopfheim die Vorstands- und erste Lehrerstelle an der höheren Bürgerschule zu Buchen zu übertragen; den Lehramts-Praktikanten Johann Jakob Richter, d. J. am Gymnasium zu Rastatt, zum Professor am Pädagogium und Realgymnasium zu Lörrach; den Lehramts-Praktikanten Dr. Otto Straß, d. J. an der höheren Bürgerschule in Heidelberg, zum Professor am Gymnasium zu Karlsruhe;

ferner die Lehramts-Praktikanten Ludwig Jörn am Gymnasium zu Freiburg, Johann Nepomuk Heim an der höheren Bürgerschule zu Heidelberg,

Andreas Schuler am Progymnasium zu Offenburg, Friedrich Wilhelm Silberstein am Gymnasium zu Mannheim zu Professoren an den genannten Anstalten; endlich den Registraturgehilfen A. Lang dahier zum Registraturer bei dem Ministerium des Innern zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 26. Februar d. J. gnädigst geruht, die erledigte Bezirksarzt-Stelle in Freiburg dem Bezirksarzt Herrmann Käst in Bühl und die erledigte Bezirksarzt-Stelle in Lörrach dem Bezirksarzt Robert Aeschhänsel in Adelsheim zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 2. März d. J. gnädigst geruht, den Buchhalter Peter Schneider und Ludwig Gang bei der Amortisationsklasse die Staatsdiener-Eigenschaft zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. März d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Professor Dr. Heinrich v. Treitschke an der Universität Heidelberg das Kommandeurkreuz zweiter Klasse Allerhöchsthres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 5. d. Mts. gnädigst geruht, dem Professor Dr. Bonhause an der Polytechnischen Schule dahier den Titel als Forstrath und

dem Lehrer der Mathematik G. Korn am Progymnasium zu Offenburg, unter Ernennung desselben zum Oberlehrer, die Staatsdiener-Eigenschaft zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 4. März d. J. gnädigst geruht, dem Oberingenieur und Ökonomenverwalter Frei in Waldkirch die erledigte Domänenverwaltung Freiburg zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 4. März d. J. gnädigst geruht, dem Buchhalter Ludwig Knoch bei der Generalstaatskasse die Staatsdiener-Eigenschaft zu verleihen.

Mittels Allerhöchster Kabinetts-Ordres vom 17. und 21. Februar er. ist Folgendes bestimmt worden:

Der Hauptmann und Kompagnie-Chef Masche vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22 wird diesem Regiment, unter Beförderung zum überzähligen Major, aggregirt. Gleichzeitg wird der Premierlieutenant von Thämen vom 1. Hanseatischen Infanterie-Regiment Nr. 75, unter Beförderung zum Hauptmann und Kompagnie-Chef, in das 1. Oberschlesische Infanterie-Regiment Nr. 22 versetzt.

Der Premierlieutenant Frhr. v. Stetten vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 wird als Adjutant zur 44. Infanterie-Brigade kommandirt und der Portepfechtmeister v. Below vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 in das 2. Sächsisch-Pommersche Grenadier-Regiment Nr. 3 versetzt.

A. Buschmann,

Kohlengeschäft, Kontor: Waldstraße 53,

empfiehlt ab Lager Wrayau:

bestes stückreiches Rubrfettschrot,

1ma Rubrschmiedekohlen, sowie

alle Sorten Saarkohlen

zu billigen Preisen.

Bestellungen nehmen entgegen:

Herr A. Wilser, Kaufmann, Wilhelmsstraße 19,

Herrmann Dilger, Kaufmann, Kreuzstraße 24.

J. Fehrenbach, Uebrennmacher, Kronenstraße 19.

Diejenigen Mitglieder des Militärvereins Karlsruhe, welche sich zur fraglichen Abendunterhaltung unterzeichnet haben, andere Mitglieder jedoch nicht ausgeschlossen, werden eingeladen, sich Mittwoch den 11. d. Mts., Abends 8 Uhr, zu einer Besprechung im Vereinslokal einzufinden.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Baarus, Priv. von Metz. Mütsch, Kfm. v. Wien. Baum, Kfm. v. Rastatt. Kunz m. Frau v. Offenburg.

Deutscher Hof. Goldschmidt, Kfm. v. Ludwigshafen. Kolb, Kfm. von Landau. Rapp, Kfm. von Heidelberg. Föhrenbach, Wirth v. Triberg.

Englischer Hof. Schröder, Kfm. von Hanau. Fremerey, Kfm. v. Köln. Engelhard, Kfm. v. Frankfurt. Glöser, Kfm. v. Berlin. Hoffmann, Kfm. v. Hamburg. Hermann, Kfm. v. Wien. Fischer, Kfm. von Plauen. Sandt u. Welb, Rent. v. New-York. Herrthal m. Frau v. Bielefeld. Gumpert, Kfm. v. Frankfurt. Langner, Kfm. v. Hamburg. Starf, Kfm. v. Hanau. Ludwig, Kfm. v. Köln. Dorn, Kfm. v. Ettelln. Weichler, Kfm. v. Bremen. Menzel, Kfm. v. Breslau. Keller, Priv. v. Stuttgart. Lemontier, Priv. v. Paris. Wirth, Fabr. v. Nagen.

v. Stuttgart. Lemontier, Priv. v. Paris. Wirth, Fabr. v. Nagen.

Erbrinzen. Cappellen, Priv. m. Frau v. Köln. Brinz m. Frau v. Frankfurt. Herz, Kfm. v. Bradfort. Geiger u. Weber, Kf. v. Mainz. Busch, Kfm. v. Frankfurt. Sturm, Priv. m. Frau v. Berlin. Grunelius, Priv. v. Dresden. Gaim, Kfm. v. München. Dybgen, Kfm. v. Hamburg. Wertheim, Kfm. v. Nagen. Mayer, Kfm. v. Dresden.

Geist. Henhöfer, Kfm. v. Mainz. Dauer, Kfm. v. Stuttgart. Wehler, Kfm. v. Hamburg. Hitzsch, Kfm. v. Basel. Kourson, Priv. m. Frau v. Prag. Maier, Kfm. v. Frankfurt. Straßburger, Kfm. v. Rastatt.

Goldener Adler. Dietrich, Chemiker m. Frau v. Halle. Bräuer, Kfm. v. Cassel. Wenzel, Kfm. v. Fulda. Gfringer, Kfm. v. Freiburg. Deeleman, Kfm. v. Bonn. Waag, Amtsrichter v. Rastatt. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Rosenthal, Kfm. v. Bühl. Kernblum, Kfm. von Berlin.

Goldener Ochsen. Klenert, Kfm. v. Fürtz. Maierhofer, Kfm. v. Rastatt. Becker, Fabr. v. Halberstadt. Klez, Part. v. Reims.

Goldenes Schiff. Wehenthal, Lehrer v. Emden. Kaufmann, Kfm. von Frankfurt. Levison, Kaufm. von Breslau. Meier, Kfm. v. Mainz. Silbermann, Kfm. v. Straßburg.

Grüner Hof. Böning, Kfm. v. Stuttgart. Wind-Biffinger m. Fam. a. Tyrol. Jan m. Frau v. Schleidenhofen. Lemoing, Part. v. Paris. Kapff, Rent. von Ulm. Osterag, Rent. v. Stuttgart. Ritter, Kfm. von Canau. Bodel, Priv. v. Amsterdam. Berner, Priv. v. Offenbach. Koch m. Fam. v. London. Lewis, Part. v. Paris. Linener, Kfm. von Fürtz. Bindus, Fabr. von Bielefeld. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Ganemann, Kfm. v. Frankfurt. Albring, Kfm. v. Münster. Maubslay, Part. v. London. Cooper m. Fam. v. Manchester.

Rüttisch, Part. v. Birmingham. Frisch, Part. v. Peth. Deinhard, Part. v. Nagen. Vogt m. Frau v. Waldsee. Bauer, Kfm. v. Nürnberg. Lichtenauer, Part. v. Wülhausen.

Hotel Große. Jäger, Direktor von Dohsburg. Munker, Kfm. v. Barmen. Gorreton, Rent. v. Lyon. Müller, Rent. v. Halle. Gebhard, Rent. v. Belleisle. Sed, Kfm. v. Stuttgart. Dinslerburg, Kfm. v. Ebersfeld. Biegger, Kfm. v. München. Bergmann, Kfm. v. Plauen. Beng, Kfm. v. Canau. Piltz, Kfm. v. Nagen. Klinkerich, Kfm. v. Ludwigshafen. Krausekopf, Insp. v. Frankfurt. Gangerling, Kfm. v. Gießen. Pauli, Kfm. v. Köln. Grant, Kfm. v. Bremen. Gutmann, Kfm. v. Frankfurt. Schraute, Ing. v. München. Beseler, Ing. v. Gannstadt. Kemertich, Kfm. v. Köln. Daniel, Kfm. v. Hamburg. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Perring, Fabr. v. Nagen. Möller, Fabr. v. Frankfurt. Abbe, Kfm. v. Offenburg. Wunderlich, Kfm. v. Nrem. Heim, Kfm. v. Rotterdam. Riet, Kfm. v. Paris. Knoblauch, Kfm. v. Berlin. Klum, Kfm. v. Hamburg. Frisch, Kfm. v. Wiesbaden. Seegers, Kfm. v. Paris. v. Zimmer, Major m. Fam. v. Berlin. Reiss, Rent. v. Mannheim. Rasle, Fabr. v. Friedrichsthal. Bernhard, Kfm. v. München. Gise, Kfm. v. Ehrenfeld. Friede, Kfm. von Ebersfeld. Menburg, Kfm. v. Greiz. Gutmann, Kfm. v. Frankfurt. Marquardt, Kfm. v. Fahr. Tiefenbacher, Kfm. v. Köln. Hachtroß, Kfm. v. Bremen.

Hotel Stoffleth. Baumeister, Kaufm. von Ulm. Gratel, Kfm. v. Weiler. Messinger, Kfm. von Gießen. Mayer, Kfm. v. Aalen. Kraiß, Kfm. von Stuttgart. Wüstenberger, Direktor v. Götz. Walter, Kfm. v. Neustadt. Weinbrenner, Hofbaumeister v. Donaueschingen. Tahrman m. Frau a. Gotha. Bassmann, Kfm. von Dresden. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Emerle, Kfm. v. München. Reifel, Kfm. v. Eßlingen. Gerjon, Kfm. v. Bühl. Auderegg, Kfm. v. St. Gallen. Acher, Kfm. v. Stuttgart. Kenney, Kaufm. v. Reutendorf. Winter, Kfm. v. Baden. Keller, Kfm. v. Eßlingen. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Dellinger, Kaufm. v. Mannheim. Klübner, Kfm. v. Stuttgart. Gollmar, Kfm. v. Reutlingen.

König von Preußen. Siefert, Papierfabr. von Finkenbach. Rothener, Kfm. v. Freudenstadt. Oswald, Kfm. v. Heidelberg. Günther, Holzhdl. v. Donaueschingen.

Wray. Schneider, Kfm. v. Stuttgart. Orstlieb, Kfm. v. Weingarten. Deeg, Kfm. v. Wien. Bantel, Kfm. a. Peth. Vogel, Kfm. v. Molland. Barck, Apotheker v. Geln. Vicot, Kfm. v. Hall. Jäger, Kfm. v. Binnenden. Fruchter, Kfm. v. Dohringen. Binger mit Frau v. Straßburg. Pollak, Kaufm. v. Freiburg. Forlenbeck, Kfm. v. Straßburg. Gendner, Kfm. v. Neuf. Schneider, Kfm. v. Heilbronn. Gdert, Kfm. v. Mosbach. Keim, Kfm. v. Hippoldsau. Wärtel, Kfm. v. Krombach. Käst, Kfm. v. Stuttgart. Glauer, Kfm. v. Reutlingen. Nagel u. Stöckle, Kf. v. Stuttgart.

Mit einer literarischen Beilage von A. Bielefeld's Hofbuchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.